

## Anmeldung

An der Fortbildung:

**Findet sich der „schwierige Patient“ in den DVO Leitlinien Osteoporose 2017 wieder?**

am 05. September 2018 nehme ich mit



Personen teil

Stempel

Telefon: 02621-915 568

Fax: 02621-915 576

Eine Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Rheinland-Pfalz beantragt.

Ebenfalls sind Fortbildungspunkte zur Zertifizierung / Rezertifizierung „Osteologe DVO“ bei der OSTAK beantragt.

Mit freundlicher Unterstützung von:

AMGEN GmbH in Höhe von 2000,00€

Lilly Deutschland GmbH in Höhe von 2500,00€ für Werbezwecke



## Einladung zur Fortbildung

**Findet sich der „schwierige Patient“ in den DVO Leitlinien Osteoporose 2017 wieder?**

**Mittwoch, 05. September 2018**

**17:00 – 19:15 Uhr**

Krankenhaus Lahnhöhe  
Zentrum für konservative Orthopädie,  
Schmerztherapie, Osteologie  
Am Kurpark 1  
56112 Lahnstein

**Programm:**

- 17:00 – 17:15 Uhr**      **Begrüßung und Einleitung**  
Dr. med. Sabine Alfter  
FÄ für Orthopädie  
Osteologin (DVO)  
Stv. Chefärztin  
Krankenhaus Lahnhöhe
- 17:15 – 18:00 Uhr**      **Der schwierige Patient im Angesicht der Osteoporose Leitlinie 2017: Hilfe oder Hemmschuh?**  
Dr. med. Friederike Thomasius  
FÄ für Innere Medizin  
Osteologin (DVO)  
Fachärzteezentrum am Krankenhaus Nordwest, Frankfurt
- 18:00 – 18:45 Uhr**      **Der schwierige Patient, EBM die Lösung?**  
Univ.-Prof. Dr. med. Dr. phil. Peter Herbert Kann M.A.  
FA für Innere Medizin – Endokrinologe - Osteologe (DVO)  
Leiter des Bereichs Endokrinologie & Diabetologie  
und des Zentrums für In-Vitro-Diagnostik – Endokrinologie,  
Philipps-Universität / Universitätsklinikum Marburg (UKGM)
- 18:45 – 19:15 Uhr**      **Schmerztherapie in der Osteoporose-LL 2017**  
Dr. med. Jörg Henning  
FA für Orthopädie - FA für Phys.-und Reha.-Medizin  
Osteologe (DVO)  
Chefarzt  
Krankenhaus Lahnhöhe
- 19:15 Uhr**                **Evaluation**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

es zeigt sich erneut, dass sich osteologische Fragestellungen nicht mehr schwerpunktmäßig um die medikamentöse Therapie und die Sonderformen der Osteoporose drehen, sondern vielmehr der Umgang mit dem „schwierigen Patienten“ in den Fokus des Interesses rückt.

Hier stellt sich insbesondere die Frage, ob sich der schwierige Patient in der DVO Leitlinie Osteoporose 2017 widerspiegelt.

In dieser Fortbildungsveranstaltung wird mit renommierten Referenten der schwierige Patient sowohl im Angesicht der Osteoporose LL 2017, als auch bezüglich EBM betrachtet und geschaut, ob die LL eine Lösung oder einen Hemmschuh darstellt.

Des Weiteren wird die aktuelle LL bzgl. der Schmerztherapie bei osteologischen Patienten beleuchtet.

Wir freuen uns Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen, um mit Ihnen zusammen die Betrachtung der Osteologie erweitern zu können.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Dr. med. Sabine Alfter  
Stv. Chefärztin